

## Ideale kleiner Norm in Idealklassen und eine Regulatorabschätzung

Rainer Zimmert

Mozartstr. 52, D-5300 Bonn 1, Bundesrepublik Deutschland

### Einleitung

$K$  bezeichnet im folgenden einen algebraischen Zahlkörper vom Grade  $n$  mit  $r_1$  reellen und  $2r_2$  komplexen Einbettungen, dessen Diskriminante den Absolutbetrag  $d(K)$  hat. Wie Minkowski mit Hilfe der von ihm entwickelten Geometrie der Zahlen gezeigt hat, enthält jede Idealklasse von  $K$  ein ganzes Ideal  $\mathfrak{b}$  mit

$$N(\mathfrak{b}) \leq C(r_1, r_2) d(K)^{\frac{1}{2}},$$

wobei  $N$  die Absolutnorm bezeichnet, und  $C(r_1, r_2) = n! n^{-n} (4\pi^{-1})^{r_2}$  ist (s. zum Beispiel Lang [1], p. 119, Th. 4). Für große  $n$  gilt also

$$C(r_1, r_2) \leq (7,3)^{-\frac{r_1}{2}} (5,8)^{-r_2}.$$

Dieses Ergebnis ist von vielen verbessert worden, Literaturhinweise findet man in Narkiewicz [3], pp. 80–81. Das bisher beste Ergebnis stammt von Rogers und Mulholland [2] und impliziert für große  $n$  die folgende Abschätzung für  $C(r_1, r_2)$

$$C(r_1, r_2) \leq (32,5)^{-\frac{r_1}{2}} (15,7)^{-r_2}.$$

In dieser Arbeit zeige ich mit Hilfe der Funktionalgleichung der Zetafunktion einer Idealklasse, daß für große  $n$

$$C(r_1, r_2) \leq (50,7)^{-\frac{r_1}{2}} (19,9)^{-r_2}$$

gilt. Mit der verwendeten Beweismethode kann man für alle  $r_1$  und  $r_2$  ein  $C(r_1, r_2)$  bestimmen. In Tabelle 1 sind diese Schranken für einige kleine  $n$  zusammengestellt. Diese scheinen für  $n \geq 4$  besser zu sein als die besten bisher veröffentlichten.

Die zum Beweis abgeleitete Ungleichung erlaubt es auch, den Regulator eines Zahlkörpers nach unten abzuschätzen. Ich zeige, daß der Regulator eines

Tabelle 1

$n$	$r_1$	$r_2$	$\gamma$	$\leq \frac{d^{\frac{1}{2}}}{Na}$	$n$	$r_1$	$r_2$	$\gamma$	$\leq \frac{d^{\frac{1}{2}}}{Na}$
1	1	0	5,35	0,8991	6	6	0	0,83	188,1
2	2	0	2,41	1,760		0	3	1,09	46,74
	0	1	2,98	1,400	8	8	0	0,66	3088
3	3	0	1,56	4,636		0	4	0,87	385,5
	1	1	1,84	3,355	10	10	0	0,56	$5,854 \times 10^4$
4	4	0	1,18	14,45		0	5	0,74	3560
	2	1	1,34	9,749	20	20	0	0,36	$4,332 \times 10^{11}$
	0	2	1,54	6,792		0	10	0,46	$5,736 \times 10^8$
5	5	0	0,96	50,21	100	100	0	0,14	$8,448 \times 10^{72}$
	3	1	1,07	32,12		0	50	0,18	$2,417 \times 10^{55}$
	1	2	1,20	21,11					

Zahlkörpers stets größer als 0,056 ist. Das verbessert ein Resultat von Remak [8], dessen Schranken im total-komplexen Fall mit wachsendem  $n$  gegen null gehen. Für totalreelle Körper vom Grade  $\geq 6$  zeige ich, daß deren Regulatoren stets  $\geq \log \frac{1+\sqrt{5}}{2}$  sind. Da Pohst [5] gezeigt hat, daß dies für die Regulatoren total-reeller Körper vom Grade  $\neq 6, 8$  oder 10 gilt, ist  $\log \frac{1+\sqrt{5}}{2}$  der kleinste Regulator eines total-reellen Körpers.

Die Abschätzung für Ideale kleiner Norm in Idealklassen wird üblicherweise für Diskriminantenabschätzungen verwendet. Man erhält aus dem obigen Ergebnis, daß für große  $n$

$$d(K) \geq (50,7)^{r_1} (19,9)^{2r_2}$$

gilt. Dies ist schlechter als die Resultate von Odlyzko, der für große  $n$

$$d(K) \geq (60,8)^{r_1} (22,3)^{2r_2}$$

gezeigt hat (s. Poitou [6]). Im letzten Teil der Arbeit zeige ich für große  $n$  und jede Idealklasse  $\mathfrak{A}$ , daß es ein ganzes Ideal  $\mathfrak{b}$  in  $\mathfrak{A}$  oder in  $\mathfrak{D}\mathfrak{A}^{-1}$ , wobei  $\mathfrak{D}$  die Klasse der Differente bezeichnet, gibt mit

$$N(\mathfrak{b}) \leq (60,8)^{-\frac{r_1}{2}} (22,3)^{-r_2} d(K)^{\frac{1}{2}}.$$

Dies führt zu der gleichen symptomatischen Abschätzung für  $d(K)^{1/n}$ , wie sie Odlyzko erzielt hat. Numerisch sind meine Abschätzungen aber schlechter (s. Odlyzko [4], Poitou [7]).

## 1. Eine fundamentale Ungleichung

In diesem Abschnitt wird eine Ungleichung bewiesen, in der noch freie Parameter ( $x$ ,  $\alpha$  und  $\gamma$ ) auftreten. Durch geeignete Wahl dieser Parameter werden in den

beiden folgenden Abschnitten die beiden ersten Ergebnisse, die in der Einleitung erwähnt wurden, abgeleitet.

**Satz 1.**  $f(s) = \sum_{n=1}^{\infty} a_n n^{-s}$  und  $g(s) = \sum_{n=1}^{\infty} b_n n^{-s}$  seien Dirichletreihen mit nichtnegativen Koeffizienten, die in einer Halbebene konvergieren und den folgenden Bedingungen genügen:

1.  $f$  und  $g$  lassen sich bis auf einen einfachen Pol bei  $s=1$  auf die ganze Ebene analytisch fortsetzen.
2. Es gilt die Funktionalgleichung

$$A^s \Gamma\left(\frac{s}{2}\right)^a \Gamma\left(\frac{s+1}{2}\right)^b f(s) = A^{1-s} \Gamma\left(\frac{1-s}{2}\right)^a \Gamma\left(\frac{2-s}{2}\right)^b g(1-s)$$

mit positivem  $A$  und nichtnegativen ganzen Zahlen  $a$  und  $b$  mit  $a > 0$ .

3. Die Funktion  $s(s-1)A^s \Gamma\left(\frac{s}{2}\right)^a \Gamma\left(\frac{s+1}{2}\right)^b f(s)$  ist eine ganze Funktion der Ordnung 1.

4. Das Residuum  $\kappa$  von  $f$  bei  $s=1$  und das von  $g$  bei  $s=1$  sind gleich. Sind dann  $x, \alpha$  und  $\gamma$  reelle Zahlen mit  $x > 0$  und  $0 \leq \alpha < \gamma$ , so gilt

$$\begin{aligned} & \frac{1}{2} A^{1+2\gamma} x^{-\gamma} g(1+\gamma) \left[ -2 \log A + \log x - a \frac{\Gamma'}{\Gamma}\left(\frac{1+\gamma}{2}\right) - b \frac{\Gamma'}{\Gamma}(1+\gamma) \right. \\ & \left. - \frac{2}{\gamma-\alpha} - \frac{g'}{g}(1+\gamma) \right] \leq \kappa \pi^2 \left[ x \Gamma(1+\gamma)^{-a} \Gamma\left(\frac{3}{2}+\gamma\right)^{-b} \frac{1+\alpha}{(1+\gamma)^2(1+2\gamma-\alpha)} \right. \\ & \left. - A \Gamma\left(\frac{1}{2}+\gamma\right)^{-a} \Gamma(1+\gamma)^{-b} \frac{\alpha}{\gamma^2(2\gamma-\alpha)} \right]. \end{aligned}$$

*Beweis.* Es sei  $\beta$  eine reelle Zahl mit  $\alpha < \beta < \gamma$ . Für den Beweis benutze ich die folgenden Funktionen:

$$\begin{aligned} R(s) &= (s+\alpha)(s+\beta)^{-1}(s+2\gamma-\beta)^{-1}(s+2\gamma-\alpha)^{-1} \\ P(s) &= \Gamma\left(\frac{s}{2}\right)^a \Gamma\left(\frac{s}{2}+\frac{1}{2}+\gamma\right)^{-a} \Gamma\left(\frac{s+1}{2}\right)^b \Gamma\left(\frac{s}{2}+1+\gamma\right)^{-b} \\ Q(s) &= R(s)P(s) \\ T(s) &= P(s) \Gamma\left(\frac{1-s}{2}\right)^a \Gamma\left(\frac{s}{2}\right)^{-a} \Gamma\left(\frac{2-s}{2}\right)^b \Gamma\left(\frac{s+1}{2}\right)^{-b} \\ &= \Gamma\left(\frac{1-s}{2}\right)^a \Gamma\left(\frac{s}{2}+\frac{1}{2}+\gamma\right)^{-a} \Gamma\left(\frac{2-s}{2}\right)^b \Gamma\left(\frac{s}{2}+1+\gamma\right)^{-b} \end{aligned}$$

**Lemma 1.** Für alle positiven reellen  $x$  gilt

$$\frac{1}{2\pi i} \int_{2-i\infty}^{2+i\infty} x^s Q(s) ds \geq 0$$

*Beweis.* Benutzt man Eulers Formel für die Gammafunktion

$$\Gamma(s) = \frac{1}{s} \prod_{n=1}^{\infty} \left[ \left(1 + \frac{1}{n}\right)^s \left(1 + \frac{s}{n}\right)^{-1} \right]$$

erhält man

$$P(s) = \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s}\right)^a \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s+1}\right)^b \\ \cdot \prod_{n=1}^{\infty} \left[ \left(1 + \frac{1}{n}\right)^{-(a+b)(\frac{1}{2}+\gamma)} \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s+2n}\right)^a \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s+2n+1}\right)^b \right].$$

Dabei konvergieren die Partialprodukte

$$P_m(s) = \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s}\right)^a \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s+1}\right)^b \\ \cdot \prod_{n=1}^m \left[ \left(1 + \frac{1}{n}\right)^{-(a+b)(\frac{1}{2}+\gamma)} \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s+2n}\right)^a \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s+2n+1}\right)^b \right]$$

für beschränktem Imaginärteil auf der Geraden  $\operatorname{Re}(s)=2$  gleichmäßig gegen  $P$ . Man sieht sofort, daß für alle  $m$  die Funktion  $t \mapsto |P_m(2+it)|$  für  $t \geq 0$  monoton fällt. Dies gilt daher auch für die Funktion  $t \mapsto |P(2+it)|$ . Man erhält

$$|P(2+it) - P_m(2+it)| \leq P(2) + P_m(2).$$

Da  $P_m(2)$  gegen  $P(2)$  konvergiert, ist  $|P - P_m|$  auf der Geraden  $\operatorname{Re}(s)=2$  gleichmäßig beschränkt. Wegen  $|R(2+it)| \leq K(t+1)^{-2}$  für eine geeignete Konstante  $K$ , erhält man

$$\lim_{m \rightarrow \infty} \int_{2-i\infty}^{2+i\infty} x^s R(s) P_m(s) ds = \int_{2-i\infty}^{2+i\infty} x^s Q(s) ds.$$

Für den Beweis des Lemmas genügt es daher für alle  $m$ ,

$$\frac{1}{2\pi i} \int_{2-i\infty}^{2+i\infty} x^s R(s) P_m(s) ds \geq 0$$

zu zeigen.

Ich zeige zuerst, daß sich  $R(s)P_m(s)$  in der Form

$$\sum_{i=1}^l e_i \prod_{j=0}^{n_i} (s+a_{ij})^{-1}$$

mit nichtnegativen reellen  $e_i$ ,  $a_{ij}$  und natürlichen Zahlen  $n_i$  schreiben läßt. Für  $m=0$  gilt

$$R(s)P_0(s) = \left(1 + \frac{\alpha}{s}\right) \frac{1}{s+\beta} \frac{1}{s+2\gamma-\beta} \\ \cdot \left(1 + \frac{1+\alpha}{s+2\gamma-\alpha}\right) \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s}\right)^{a-1} \left(1 + \frac{1+2\gamma}{s+1}\right)^b.$$

Weil  $a \neq 0$  ist, gilt die Behauptung für  $m=0$ . Für allgemeines  $m$  benutzt man dann die Definition von  $P_m$ . Für den Beweis des Lemma 1 genügt es nun, den folgenden Hilfssatz zu beweisen.

**Hilfssatz.** Ist  $a_i \geq 0, n \geq 1$ ; dann gilt für positive  $x$

$$\frac{1}{2\pi i} \int_{2-i\infty}^{2+i\infty} x^s \prod_{i=0}^n (s+a_i)^{-1} ds \geq 0.$$

*Beweis.* Ohne Einschränkung kann angenommen werden, daß  $0 \leq a_0 \leq a_1 \leq \dots \leq a_n$  gilt. Schreibt man

$$\prod_{i=0}^n (s+a_i)^{-1} = (s+a_n)^{-n-1} \prod_{i=0}^n \left(1 - \frac{a_n - a_i}{s+a_n}\right)^{-1}$$

entwickelt die einzelnen Terme und multipliziert sie aus, so erkennt man, daß sich die Funktion  $\prod_{i=0}^n (s+a_i)^{-1}$  für  $\text{Re}(s)=2$  durch eine gleichmäßig konvergente Reihe der Form  $\sum_{j=2}^{\infty} f_j (s+a_n)^{-j}$  mit positiven Koeffizienten  $f_j$  darstellen läßt. Aus der wohlbekanntenen Formel

$$\frac{1}{2\pi i} \int_{2-i\infty}^{2+i\infty} x^s (s+a)^{-j} ds = \begin{cases} x^{-a} \frac{(\log x)^{j-1}}{(j-1)!} & \text{für } x \geq 1 \\ 0 & \text{für } x \leq 1 \end{cases}$$

folgt dann der Hilfssatz.

**Lemma 2.** Es gilt  $\lim_{t \rightarrow \infty} t^{-c} f(\sigma + it) = 0$  für

$$\begin{aligned} c &> 0, && \text{falls } \sigma \geq 1, \\ c &> \frac{a+b}{2} (1-\sigma), && \text{falls } 0 \leq \sigma \leq 1, \\ c &> \frac{a+b}{2} (1-2\sigma), && \text{falls } \sigma \leq 0. \end{aligned}$$

*Beweis.* Sind die Voraussetzungen des Satzes erfüllt, konvergieren nach einem Satz von Landau die Dirichletreihen von  $f$  und  $g$  für  $\text{Re}(s) > 1$  absolut (Lang [1], p. 314, Lemma 1). Aus der Voraussetzung 3 des Satzes, der Funktionalgleichung und einem Konvexitätstheorem erhält man die Behauptung (vgl. Lang [1], p. 265/6).

*Beweis von Satz 1.* Da  $f$  für  $\text{Re}(s) > 1$  durch eine absolut konvergente Dirichletreihe mit nichtnegativen Koeffizienten dargestellt wird, folgt aus Lemma 1

$$\frac{1}{2\pi i} \int_{2-i\infty}^{2+i\infty} x^s Q(s) f(s) ds \geq 0.$$

Man verschiebe nun die Integrationsgerade dieses Integrals bis zur Geraden  $\operatorname{Re}(s) = -\gamma$ . Dies ist nach Lemma 2 und einer Abschätzung von  $Q$  mit Hilfe der Stirlingschen Formel möglich. Man erhält unter Berücksichtigung der Pole des Integranden bei  $1, 0, -\beta$  und der Funktionalgleichung für  $f$

$$\begin{aligned} 0 &\leq \kappa(xQ(1) - AT(0)R(0)) \\ &+ A^{1+2\beta} x^{-\beta} T(-\beta) \frac{-\beta + \alpha}{2(\gamma - \beta)(2\gamma - \alpha - \beta)} g(1 + \beta) \\ &+ \frac{1}{2\pi i} \int_{-\gamma - i\infty}^{-\gamma + i\infty} x^s A^{1-2s} T(s) R(s) g(1-s) ds \end{aligned}$$

Nun gilt

$$|T(-\gamma + it)| = 1 \quad \text{und} \quad |g(1 + \gamma - it)| = \left| \sum_{n=1}^{\infty} a_n n^{-(1+\gamma-it)} \right| \leq g(1 + \gamma).$$

Daher kann man das Integral durch

$$\frac{1}{2\pi} g(1 + \gamma) x^{-\gamma} A^{1+2\gamma} \int_{-\gamma - i\infty}^{-\gamma + i\infty} |R(s)| ds$$

abschätzen. Es gilt

$$\int_{-\gamma - i\infty}^{-\gamma + i\infty} |R(s)| ds = \int_{-\infty}^{+\infty} ((\gamma - \beta)^2 + t^2)^{-1} dt = \frac{\pi}{\gamma - \beta}.$$

Also folgt

$$\begin{aligned} 0 &\leq \kappa(xQ(1) - AT(0)R(0)) \\ &+ A^{1+2\beta} x^{-\beta} T(-\beta) \frac{-\beta + \alpha}{2(\gamma - \beta)(2\gamma - \alpha - \beta)} g(1 + \beta) \\ &+ A^{1+2\gamma} x^{-\gamma} \frac{1}{2(\gamma - \beta)} g(1 + \gamma). \end{aligned}$$

Läßt man nun  $\beta$  gegen  $\gamma$  konvergieren, erhält man die Behauptung des Satzes 1.

## 2. Ideale kleiner Norm in Idealklassen

**Satz 2.** Ist  $K$  ein algebraischer Zahlkörper vom Grade  $n$  mit  $r_1$  reellen,  $2r_2$  komplexen Einbettungen und Diskriminante  $d$ , dann gibt es in jeder Idealklasse ein ganzes Ideal  $\mathfrak{a}$  für dessen Absolutnorm  $N\mathfrak{a}$  und alle  $\gamma > \alpha > 0$  gilt

$$\begin{aligned} \log \frac{d^{\frac{1}{2}}}{N\mathfrak{a}} &\geq r_1 \left( -\frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1+\gamma}{2} \right) - \log \Gamma \left( \frac{1}{2} + \gamma \right) + \log \Gamma(1 + \gamma) + \frac{1}{2} \log \pi \right) \\ &+ r_2 \left( -2 \frac{\Gamma'}{\Gamma} (1 + \gamma) + 2 \log 2 + \log \left( \frac{1}{2} + \gamma \right) + \log \pi \right) \\ &- \frac{2}{\gamma - \alpha} - \log (1 + \alpha^{-1})(1 + \gamma^{-1})^{-2} (1 + (2\gamma - \alpha)^{-1})^{-1}. \end{aligned}$$

*Beweis.* Wählt man für  $x$  in der Ungleichung des Satzes 1

$$A\Gamma(\frac{1}{2} + \gamma)^{-a} \Gamma(1 + \gamma)^a \Gamma(1 + \gamma)^{-b} \Gamma(\frac{3}{2} + \gamma)^b \cdot \alpha(1 + \gamma)^2 (1 + 2\gamma - \alpha)(1 + \alpha)^{-1} \gamma^{-2} (2\gamma - \alpha)^{-1},$$

dann ist die rechte Seite der Ungleichung null, und nach einer einfachen Umformung erhält man

$$\begin{aligned} &a \left( -\frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1 + \gamma}{2} \right) - \log \Gamma(\frac{1}{2} + \gamma) + \log \Gamma(1 + \gamma) \right) \\ &+ b \left( -\frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( 1 + \frac{\gamma}{2} \right) - \log \Gamma(1 + \gamma) + \log \Gamma(\frac{3}{2} + \gamma) \right) \\ &- \frac{2}{\gamma - \alpha} - \log(1 + \alpha^{-1})(1 + \gamma^{-1})^{-2} (1 + (2\gamma - \alpha)^{-1})^{-1} \\ &\leq \log A + \frac{g'}{g}(1 + \gamma). \end{aligned}$$

Ist  $\mathfrak{R}$  eine Idealklasse und  $\mathfrak{R}' = \mathfrak{D}\mathfrak{R}^{-1}$  ( $\mathfrak{D}$  bezeichnet die Klasse der Differenten von  $K$ ), dann sind die Bedingungen des Satzes 1 erfüllt, wenn man  $a = r_1 + r_2$ ,  $b = r_2$ ,  $A = d^{\frac{1}{2}} \pi^{-\frac{n}{2}}$ ,

$$f(s) = \sum_{\alpha \in \mathfrak{R}'} N \alpha^{-s} \quad \text{und} \quad g(s) = \sum_{\alpha \in \mathfrak{R}} N \alpha^{-s}$$

setzt. Das folgt aus der Funktionalgleichung, die z.B. in Lang [1], p. 254ff.<sup>1</sup> bewiesen wird, und der Duplikationsformel für die Gammafunktion. Die Voraussetzung 3 wird in Lang [1], p. 331/2 bewiesen. Bezeichnet  $\alpha_0$  ein Ideal kleinster Norm von  $\mathfrak{R}$ , dann gilt

$$g(1 + \gamma) = N \alpha_0^{\beta - \gamma} g(1 + \beta)$$

für alle  $\gamma \geq \beta \geq 0$ . Man erhält sofort  $\frac{g'}{g}(1 + \gamma) \leq -\log N \alpha_0$ , und Satz 2 folgt.

*Bemerkung 1.* Für festes  $\gamma$  ist die beste Wahl für  $\alpha$

$$a = \gamma - \frac{\gamma(\gamma + 1)}{\sqrt{1 + 3\gamma + 3\gamma^2}},$$

wie eine leichte Rechnung zeigt. Die Ungleichung des Satzes 2 hängt daher nur von dem Parameter  $\gamma$  ab. In Tabelle 1 sind für einige kleine Körpergrade Folgerungen aus Satz 2 zusammengestellt. Die ersten drei Spalten geben den Körpergrad, die Zahl der reellen bzw. der konjugiert-komplexen Einbettungen an. Die vierte Spalte gibt den Wert für  $\gamma$  an, mit dem  $\alpha$  nach der obigen Formel berechnet und dann die rechte Seite der Ungleichung ausgewertet worden ist. In

<sup>1</sup> Der Referent hat mich darauf aufmerksam gemacht, daß Langs Definition von  $\mathfrak{R}'$  durch  $\mathfrak{D}\mathfrak{R}^{-1}$  ersetzt werden muß.

der fünften Spalte ist das (exponenzierte) Ergebnis, nach unten gerundet, enthalten. Es ist einige Mühe darauf verwendet worden,  $\gamma$  so zu wählen, daß das Ergebnis möglichst groß ausfällt.

*Bemerkung 2.* Der Satz 2 kann geringfügig verbessert werden, wenn man mit den Bezeichnungen seines Beweises  $\frac{g'}{g}(1+\gamma)$  besser abschätzt. Ist  $\mathfrak{b} \neq (1)$  ein Hauptideal, dann läßt sich  $g$  in der Form  $g(s) = (1 - Nb^{-s})^{-1} h(s)$  schreiben, wobei  $h$  durch eine Dirichletreihe mit nichtnegativen Koeffizienten dargestellt werden kann. Für die logarithmische Ableitung von  $h$  erhält man wie oben für die logarithmische Ableitung von  $g$   $\frac{h'}{h}(1+\gamma) \leq -\log Na_0$ , also

$$\frac{g'}{g}(1+\gamma) \leq -Nb^{-1-\gamma}(1-Nb^{-1-\gamma})^{-1} \log Nb - \log Na_0.$$

Wendet man dies auf das Ideal  $\mathfrak{b} = (2)$  an, ergibt sich, daß man die rechte Seite der Ungleichung des Satzes 2 um  $2^{-n(1+\gamma)}(1-2^{-n(1+\gamma)})^{-1} \log 2$  vergrößern kann. Diese Verbesserung ist numerisch unbedeutend. Gibt es aber Hauptideale kleiner Norm, so kann man u.U. eine erhebliche numerische Verbesserung erzielen.

**Korollar.** Für ein Ideal  $\mathfrak{a}_0$  kleinster Norm in einer Idealklasse gilt

$$\begin{aligned} \log \frac{d^{\frac{1}{2}}}{(N\mathfrak{a}_0)} &\geq \frac{r_1}{2}(4 \log 2 + 2C) + r_2(\log 2 + \log \pi + 2C) + O(\sqrt{n}) \\ &= \frac{r_1}{2} \log 50,7 \dots + r_2 \log 19,9 \dots + O(\sqrt{n}). \end{aligned}$$

( $C = 0,5772 \dots$  bezeichnet die Eulersche Konstante.)

*Beweis.* Man wähle in Satz 2  $\gamma = n^{-\frac{1}{2}}$  (und  $\alpha$  wie in Bemerkung 1).

### 3. Regulatorabschätzungen

**Satz 3.** Ist  $K$  ein algebraischer Zahlkörper vom Grade  $n$  mit  $r_1$  reellen,  $2r_2$  komplexen Einbettungen, Regulator  $R$  und  $w$  Einheitswurzeln, dann gilt für alle  $\gamma > 0$

$$\begin{aligned} \frac{R}{w} &\geq \frac{(1+\gamma)(1+2\gamma)}{2} \Gamma(1+\gamma)^{r_1+r_2} \Gamma\left(\frac{3}{2}+\gamma\right)^{r_2} 2^{-r_1-r_2} \pi^{-\frac{r_2}{2}} \\ &\cdot \exp \left\{ (-1-\gamma) \left[ (r_1+r_2) \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1+\gamma}{2} \right) + r_2 \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( 1 + \frac{\gamma}{2} \right) + \frac{2}{\gamma} + \frac{1}{1+\gamma} \right] \right\}. \end{aligned}$$

*Beweis.* Ist  $d$  die Diskriminante von  $K$ , so sind die Voraussetzungen des Satzes 1 erfüllt, wenn  $A = d^{\frac{1}{2}} \pi^{-\frac{n}{2}}$ ,  $a = r_1 + r_2$ ,  $b = r_2$  und für  $g$  die partielle Zetafunktion der



Hauptklasse gewählt wird. Es gilt

$$\kappa = \frac{2^{r_1}(2\pi)^{r_2} R}{d^{\frac{1}{2}} w} \quad (\text{s. Lang [1], p. 259}).$$

Wählt man nun in der Ungleichung des Satzes 1  $\alpha = 0$  und

$$\log x = 2 \log A + a \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1+\gamma}{2} \right) + b \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( 1 + \frac{\gamma}{2} \right) + \frac{2}{\gamma} + \frac{1}{1+\gamma},$$

dann folgt unter Benutzung der Ungleichungen  $-\frac{g'}{g}(1+\gamma) \geq 0$  und  $g(1+\gamma) \geq 1$  der Satz 3.

In Tabelle 2 sind für einige kleine Körpergrade Folgerungen aus Satz 3 zusammengestellt. Die vierte Spalte gibt den Wert für  $\gamma$  an, die fünfte eine untere Schranke für  $2 \frac{R}{w} \leq R$ .

**Korollar.** (i) Es gilt  $2 \frac{R}{w} \geq 0,04 \exp(0,46r_1 + 0,1r_2)$ .

(ii) Der Regulator eines Zahlkörpers ist größer als 0,056.

(iii) Der kleinste Regulator eines total-reellen Zahlkörpers ist  $\log \frac{1+\sqrt{5}}{2}$ .

*Beweis.* (i) folgt sofort aus Satz 3, wenn  $\gamma = 1$  gesetzt wird. (ii) folgt für kleine Körpergrade aus Tabelle 2 und für die anderen aus (i). Für  $r_1 \geq 6$  folgt (iii) aus (i). Für  $r_1 \neq 6, 8, 10$  wird (iii) in Pohst [1] bewiesen.

**Tabelle 2**

$n$	$r_1$	$r_2$	$\gamma$	$\leq 2 \frac{R}{w}$	$n$	$r_1$	$r_2$	$\gamma$	$\leq 2 \frac{R}{w}$
1	1	0	5,39	0,5233	6	6	0	0,85	0,6825
2	2	0	2,43	0,2296		0	3	1,12	0,05602
	0	1	3,03	0,1559	8	8	0	0,68	2,390
3	3	0	1,58	0,2129		0	4	0,90	0,06207
	1	1	1,87	0,1170	10	10	0	0,58	10,09
4	4	0	1,20	0,2697		0	5	0,76	0,08078
	2	1	1,37	0,1306	20	20	0	0,37	$5,246 \times 10^4$
	0	2	1,58	0,06702		0	10	0,48	0,9437
5	5	0	0,98	0,4059	100	100	0	0,15	$4,119 \times 10^{41}$
	3	1	1,09	0,1809		0	50	0,19	$2,319 \times 10^{14}$
	1	2	1,23	0,08414					

#### 4. Eine weitere Abschätzung

Für das Folgende setze ich

$$\begin{aligned}
 F_{a,b}(\gamma) = & a \sum_{l=1}^{\infty} \left( \frac{2}{1+2\gamma} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{2l+3\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) - \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{2l-1+\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) \right) \right. \\
 & \left. - \frac{1}{2l-2-\gamma} - \frac{1}{2l-1+\gamma} \right) + b \sum_{l=1}^{\infty} \left( \frac{2}{1+2\gamma} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{2l+1+3\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) \right. \right. \\
 & \left. \left. - \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{2l+\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) \right) - \frac{1}{2l-1-\gamma} - \frac{1}{2l+\gamma} \right) - \frac{a}{2} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1}{2} + \frac{\gamma}{2} \right) \right. \\
 & \left. + \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( -\frac{\gamma}{2} \right) \right) - \frac{b}{2} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( 1 + \frac{\gamma}{2} \right) + \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1}{2} - \frac{\gamma}{2} \right) \right) \\
 & - \frac{4}{\gamma} + \frac{2}{(1+2\gamma)} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1+\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) - \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1+3\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) \right) \\
 & \left. + \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{2+5\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) - \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{2+3\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) \right).
 \end{aligned}$$

Dies ist für  $\gamma > 0$  eine analytische Funktion, denn die unendlichen Summen konvergieren: Aus der Stirlingschen Formel folgt, daß man die einzelnen Terme durch  $O(l^{-2})$  abschätzen kann. Eine genauere Rechnung würde sogar zeigen, daß die einzelnen Terme nur  $O(l^{-3})$  groß sind. Die linke Seite ist für ganzzahlige Werte von  $\gamma$  nicht definiert, die läßt sich aber für diese Werte offensichtlich stetig ergänzen.

**Satz 4.** *Unter den gleichen Voraussetzungen wie in Satz 1 gilt für alle  $\gamma > 0$ :*

$$F_{a,b}(\gamma) \leq 2 \log A + \frac{f'}{f}(1+\gamma) + \frac{g'}{g}(1+\gamma).$$

Den Beweis gebe ich im letzten Teil dieses Abschnitts.

**Korollar 1.** *Ist  $K$  ein algebraischer Zahlkörper vom Grade  $n$  mit  $r_1$  reellen,  $2r_2$  komplexen Einbettungen, Diskriminante  $d$  und Differentenklasse  $\mathfrak{D}$ , und ist  $\mathfrak{R}$  eine Idealklasse, dann gibt es ein ganzes Ideal  $\mathfrak{a}$  aus  $\mathfrak{R}$  und ein ganzes Ideal  $\mathfrak{b}$  aus  $\mathfrak{D}\mathfrak{R}^{-1}$  für dessen Absolutnormen und alle  $\gamma > 0$  gilt*

$$\log \frac{d}{N_{\mathfrak{a}} N_{\mathfrak{b}}} \geq F_{r_1+r_2, r_2}(\gamma) + n \log \pi.$$

Das Korollar 1 läßt sich aus Satz 4 genauso herleiten wie Satz 2 aus Satz 1.

In Tabelle 3 sind für einige kleine Körpergrade Folgerungen aus Korollar 1 zusammengestellt. Die ersten drei Spalten geben den Körpergrad, die Zahl der reellen bzw. der konjugiert-komplexen Einbettungen. Die vierte Spalte gibt die Wahl für  $\gamma$  an, und in der fünften steht, nach unten gerundet,  $\exp \frac{1}{2}(F_{r_1+r_2, r_2}(\gamma) + n \log \pi)$ .

Tabelle 3

$n$	$r_1$	$r_2$	$\gamma$		$n$	$r_1$	$r_2$	$\gamma$	
1	1	0	5,23	0,952	6	6	0	0,82	273
2	2	0	2,36	1,98		0	3	1,09	62,9
	0	1	2,94	1,55	8	8	0	0,66	$511 \times 10^1$
3	3	0	1,53	5,56		0	4	0,87	570
	1	1	1,82	3,95	10	10	0	0,56	$1,10 \times 10^5$
4	4	0	1,15	18,5		0	5	0,74	$5,77 \times 10^3$
	2	1	1,31	12,1	20	20	0	0,36	$1,63 \times 10^{12}$
	0	2	1,53	8,32		0	10	0,47	$1,48 \times 10^9$
5	5	0	0,95	68,5	100	100	0	0,13	$1,5 \times 10^{76}$
	3	1	1,06	42,7		0	50	0,18	$3,5 \times 10^{57}$
	1	2	1,19	27,4					

**Korollar 2.** Ist  $\mathfrak{R}$  eine Idealklasse, dann gibt es ein ganzes Ideal  $\mathfrak{a}$  aus  $\mathfrak{R}$  oder aus  $\mathfrak{D}\mathfrak{R}^{-1}$  mit

$$\begin{aligned} \log \frac{d^{\frac{1}{2}}}{N_{\mathfrak{a}}} &\geq \frac{r_1}{2}(C + \log 4\pi + 1) + r_2(C + \log 4\pi) + O(\sqrt{n}) \\ &= \frac{r_1}{2} \log 60,8 \dots + r_2 \log 22,3 \dots + O(\sqrt{n}). \end{aligned}$$

( $C=0,5772\dots$  bezeichnet die Eulersche Konstante.)

*Beweis von Korollar 2.* Wählt man in Korollar 1  $\gamma=n^{-\frac{1}{2}}$ , so muß man zeigen, daß

$$F_{a,b}((a+b)^{-\frac{1}{2}}) \geq a(C + \log 4 + 1) + b(C + \log 4 - 1) + O(\sqrt{a+b}).$$

Ich gebe den Beweis nur für den Fall  $a=0$ . Der Beweis im allgemeinen Fall ist ganz analog. Für  $a=0$  genügt es zu zeigen, daß

$$\begin{aligned} \sum_{l=1}^{\infty} \left( 2 \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(l+\frac{1}{2}) - \frac{\Gamma'}{\Gamma}(l) \right) - \frac{1}{2l-1} - \frac{1}{2l} \right) - \frac{1}{2} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(1) + \frac{\Gamma'}{\Gamma}(\frac{1}{2}) \right) \\ = C + \log 4 - 1 \end{aligned}$$

Benutzt man wiederholt die Identität  $\frac{\Gamma'}{\Gamma}(x) + \sum_{j=0}^k \frac{1}{x+j} = \frac{\Gamma'}{\Gamma}(x+k+1)$ , berechnet man

$$\begin{aligned} &\sum_{l=1}^m \left( 2 \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(l+\frac{1}{2}) - \frac{\Gamma'}{\Gamma}(l) \right) - \frac{1}{2l-1} - \frac{1}{2l} \right) \\ &= \sum_{l=1}^m \left( 2 \left( -\frac{l}{l+\frac{1}{2}} + \frac{l}{l} \right) - \frac{1}{2l-1} - \frac{1}{2l} \right) + 2m \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m+\frac{3}{2}) - \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m+1) \right) \\ &= \sum_{l=1}^m \left( \frac{2}{2l+1} - \frac{1}{2l-1} - \frac{1}{2l} \right) + 2m \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m+\frac{3}{2}) - \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m+1) \right) \\ &= \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m+\frac{3}{2}) - \frac{\Gamma'}{\Gamma}(\frac{3}{2}) - \frac{1}{2} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m+\frac{1}{2}) - \frac{\Gamma'}{\Gamma}(\frac{1}{2}) + \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m+1) - \frac{\Gamma'}{\Gamma}(1) \right) \\ &\quad + 2m \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m+\frac{3}{2}) - \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m+1) \right). \end{aligned}$$

Aus der Stirlingschen Formel folgt, daß

$$\lim_{m \rightarrow \infty} 2m \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m + \frac{3}{2}) - \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m + 1) \right) = 1$$

$$\lim_{m \rightarrow \infty} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m + \frac{3}{2}) - \frac{1}{2} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m + \frac{1}{2}) + \frac{\Gamma'}{\Gamma}(m + 1) \right) \right) = 0,$$

und daraus erhält man das gewünschte Ergebnis.

Zum Beweis von Satz 4 benötige ich den folgenden Hilfssatz.

**Hilfssatz.**  $H(s)$  sei eine im Streifen  $-\gamma \leq \operatorname{Re}(s) \leq 1 + \gamma$  ( $\gamma > 0$ ) meromorphe Funktion, die für reelle Werte reell ist, so daß  $H(s)f(s)$  in dem Streifen analytisch ist und höchstens polynomiales Wachstum besitzt.

Es gelte

$$\sup_{t \in \mathbb{R}} |H(1 + \gamma + it)| = H(1 + \gamma)$$

und

$$\sup_{t \in \mathbb{R}} \left| H(-\gamma + it) \Gamma\left(\frac{1}{2} + \frac{\gamma - it}{2}\right)^a \Gamma\left(-\frac{\gamma + it}{2}\right)^{-a} \Gamma\left(1 + \frac{x - it}{2}\right)^b \Gamma\left(\frac{1}{2} - \frac{\gamma + it}{2}\right)^{-b} \right|$$

$$= H(-\gamma) \Gamma\left(\frac{1}{2} + \frac{\gamma}{2}\right)^a \Gamma\left(-\frac{\gamma}{2}\right)^{-a} \Gamma\left(1 + \frac{\gamma}{2}\right)^b \Gamma\left(\frac{1}{2} - \frac{\gamma}{2}\right)^{-b},$$

dann gilt:

$$-\frac{H'}{H}(1 + \gamma) + \frac{H'}{H}(-\gamma) - \frac{a}{2} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}\left(\frac{1}{2} + \frac{\gamma}{2}\right) + \frac{\Gamma'}{\Gamma}\left(-\frac{\gamma}{2}\right) \right)$$

$$- \frac{b}{2} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma}\left(1 + \frac{\gamma}{2}\right) + \frac{\Gamma'}{\Gamma}\left(\frac{1}{2} - \frac{\gamma}{2}\right) \right)$$

$$\leq 2 \log A + \frac{f'}{f}(1 + \gamma) + \frac{g'}{g}(1 + \gamma).$$

*Beweis.* Es gilt  $\sup |f(1 + \gamma + it)| = f(1 + \gamma)$  und  $\sup |g(1 + \gamma + it)| = g(1 + \gamma)$ , daraus folgt  $\sup |Hf(1 + \gamma + it)| = Hf(1 + \gamma)$  und mit Hilfe der Funktionalgleichung  $\sup |Hf(-\gamma + it)| = Hf(-\gamma)$ .

Für  $0 \leq \operatorname{Re}(s) \leq \gamma$  betrachte ich die Funktion

$$h(s) = Hf(-s)Hf(1 + s)$$

Nach dem Satz von Phragmen-Lindelöf ist  $h$  in diesem Streifen beschränkt. Aus einem Konvexitätstheorem folgt dann

$$\frac{h'}{h}(\gamma) \geq 0.$$

Also gilt

$$\frac{H'}{H}(1 + \gamma) + \frac{f'}{f}(1 + \gamma) - \frac{H'}{H}(-\gamma) - \frac{f'}{f}(-\gamma) \geq 0.$$

Wegen der Funktionalgleichung gilt

$$\begin{aligned} \frac{f'}{f}(-\gamma) &= -\frac{g'}{g}(1+\gamma) - 2 \log A - \frac{a}{2} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1}{2} + \frac{\gamma}{2} \right) + \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( -\frac{\gamma}{2} \right) \right) \\ &\quad - \frac{b}{2} \left( \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( 1 + \frac{\gamma}{2} \right) + \frac{\Gamma'}{\Gamma} \left( \frac{1}{2} - \frac{\gamma}{2} \right) \right), \end{aligned}$$

und daraus folgt die Behauptung des Hilfssatzes.

*Beweis von Satz 4.* Es sei  $j$  eine fest gewählte natürliche Zahl mit  $j \geq \frac{1}{2} + \gamma$ .  $m$  bezeichne eine natürliche Zahl. Definiere nun die folgenden noch von  $j$  und  $m$  abhängigen Funktionen:

$$\begin{aligned} Q_a(s) &= \prod_{l=1}^{m+j} \Gamma \left( \frac{s+2l-2}{2(1+2\gamma)} \right) \Gamma \left( \frac{-s+2l+2\gamma}{2(1+2\gamma)} \right)^{-1} \\ &\quad \cdot \prod_{l=1}^m \Gamma \left( \frac{-s+2l+1+4\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) \Gamma \left( \frac{s+2l-1+2\gamma}{2(1+2\gamma)} \right)^{-1} \\ Q_b(s) &= \prod_{l=1}^{m+j} \Gamma \left( \frac{s+2l-1}{2(1+2\gamma)} \right) \Gamma \left( \frac{-s+2l+1+2\gamma}{2(1+2\gamma)} \right)^{-1} \\ &\quad \cdot \prod_{l=1}^m \Gamma \left( \frac{-s+2l+2+4\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) \Gamma \left( \frac{s+2l+2\gamma}{2(1+2\gamma)} \right)^{-1} \\ U(s) &= \Gamma \left( \frac{-s+2+2\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) \Gamma \left( \frac{s}{2(1+2\gamma)} \right)^{-1} \Gamma \left( \frac{s+2\gamma}{2(1+2\gamma)} \right) \Gamma \left( \frac{-s+2+4\gamma}{2(1+2\gamma)} \right)^{-1} \\ V(s) &= U(1-s) \\ H(s) &= -Q_a(s)^a Q_b(s)^b U(s) V(s). \end{aligned}$$

Man rechnet leicht nach, daß

$$\begin{aligned} |Q_a(1+\gamma+it)| &= Q_a(1+\gamma) \\ |Q_a(-\gamma+it) \Gamma \left( \frac{1}{2} + \frac{\gamma}{2} - \frac{it}{2} \right) \Gamma \left( -\frac{\gamma}{2} + \frac{it}{2} \right)^{-1}| \\ &= (1+2\gamma)^j \left| \Gamma \left( \frac{1}{2} + \frac{\gamma}{2} + m - \frac{it}{2} \right) \Gamma \left( -\frac{\gamma}{2} + m + j + \frac{it}{2} \right)^{-1} \right| \\ &\leq Q_a(-\gamma) \Gamma \left( \frac{1}{2} + \frac{\gamma}{2} \right) \Gamma \left( -\frac{\gamma}{2} \right)^{-1} \\ |Q_b(1+\gamma+it)| &= Q_b(1+\gamma) \\ \left| Q_b(-\gamma+it) \Gamma \left( 1 + \frac{\gamma}{2} - \frac{it}{2} \right) \Gamma \left( \frac{1}{2} - \frac{\gamma}{2} + \frac{it}{2} \right)^{-1} \right| \\ &= (1+2\gamma)^j \left| \Gamma \left( 1 + m + \frac{\gamma}{2} - \frac{it}{2} \right) \Gamma \left( \frac{1}{2} + m + j - \frac{\gamma}{2} + \frac{it}{2} \right)^{-1} \right| \\ &\leq Q_b(-\gamma) \Gamma \left( 1 + \frac{\gamma}{2} \right) \Gamma \left( \frac{1}{2} - \frac{\gamma}{2} \right)^{-1} \\ |U(1+\gamma+it)| &= U(1+\gamma) \\ |U(-\gamma+it)| &= -U(-\gamma). \end{aligned}$$

Man kann deshalb den Hilfssatz anwenden. Läßt man nun  $m$  gegen  $\infty$  konvergieren, folgt Satz 4.

## Literatur

1. Lang, S.: Algebraic Number Theory. Reading, Mass.: Addison-Wesley 1970
2. Mulholland, H.P.: On the product of  $n$  complex homogeneous linear forms. J. London Math. Soc. **35**, 241–250 (1960)
3. Narkiewicz, W.: Elementary and analytical theory of algebraic numbers, Polish Scientific Publishers, Warszawa, 1974
4. Odlyzko, A.M.: Tabellen datiert November 29, 1976 (to appear as an appendix to a paper on small discriminants by J. Martinet in the Proceedings of the 1980 Exeter Journiées Arithmétiques)
5. Pohst, M.: Regulatorabschätzungen für total reelle algebraische Zahlkörper. J. Number Theory **9**, 459–492 (1977)
6. Poitou, G.: Minorations da discriminants (d'après A.M. Odlyzko). Séminaire Bourbaki 1975/76. Lecture Notes in Mathematics, vol. **567**, 137–153. Berlin Heidelberg New York: Springer 1977
7. Poitou, G.: Sur les petits discriminants, Séminaire Delange-Pisot-Poitou (Théorie des nombres), 18e année, no. 6 (1976/77)
8. Remak, R.: Über die Abschätzung des absoluten Betrages des Regulators eines algebraischen Zahlkörpers nach unten. J. Reine Angew. Math. **167**, 360–378 (1932)

Eingegangen am 27. Juni 1979/17. September 1980